

FA/2023-644

CDU-Fraktion Raunheim · Am Schifferstück 37 · 65479
Raunheim

An den Stadtverordnetenvorsteher
Herrn Luca Kissel



STEFAN TEPPICH
Fraktionsvorsitzender

Am Schifferstück 37
65479 Raunheim
Tel.: 06142 / 40 82 59
Mobil: 0174 / 30 222 11
st.teppich@gmail.com

Raunheim, 11.12.2023

Betreff: Antrag zum Haushalt

Sehr geehrter Herr Stadtverordnetenvorsteher,

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

Im Haushalt ist eine Rückstellung von 30.000 € für Anwalts- und Rechtsberatungskosten aufzunehmen, um eine Klage der Stadt Raunheim gegen die im Raum stehende Erhöhung der Kreisumlage vorbereiten und ggf. gemeinsam mit anderen Kommunen des Kreises mittragen zu können.

Begründung:

Der Kreis Groß-Gerau, vertreten durch den Landrat und den Kreisausschuss plant eine deutliche Erhöhung der Kreisumlage. Politische Versäumnisse des Kreises sollen dadurch ausgeglichen werden. Dies bedeutet eine erhebliche finanzielle Mehrbelastung der Kommunen, die dafür keinerlei Verantwortung trifft. Zahlreiche Kommunen des Kreises erwägen daher eine Klage gegen den Kreis einzureichen, sollte der Umfang der Erhöhung der Kreisumlage die Kommunen in eine Lage der finanziellen Überforderung manövrieren. Angesichts der bereits jetzt hohen Kreisumlage erscheint dies jedenfalls als hinreichend wahrscheinlich. Die Rückstellung von 30.000 € soll dem Magistrat der Stadt Raunheim daher finanziellen Handlungsspielraum ermöglichen, sich notfalls aktiv gegen eine zu hohe Kreisumlage wehren zu können.

Eine weitere Begründung folgt mündlich.

Mit freundlichen Grüßen

CDU-Fraktion Raunheim

STEFAN TEPPICH
Fraktionsvorsitzender